

	<p>Object: Marianne Jung, spätere von Willemer</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-01163</p>
--	--

Description

Dreiviertelporträt, leicht nach rechts gewandt. Der Blick geht gerade aus dem Bild heraus. Marianne von Willemer trägt ihre Haare zusammengebunden, wobei sich im Nacken und auf der Stirn noch einige Locken korkenzieherartig kringeln. Sie trägt ein Chemiesenkleid mit tiefem Dekolleté und Puffärmelchen.

Das Gemälde im FDH diente einst als Vorlage für das Pastell von Marie Luise Göbel, um 1901, 39,5 x 30,5 cm. (FDH, A IV-00724, wohl Kriegsverlust 1944; Literatur: Jahresbericht des Freien Deutschen Hochstifts, in: Jb. FDH 1902, S. 377)

Detailed description

Provenienz:

Wohl aus dem Besitz von Marianne und Johann Jakob von Willemer (1760-1838). | 1893 im Besitz von Meline von Holbach. | Vererbt an Charlotte Rößler. | Erworben 1930 als Vermächtnis von Charlotte Rößler, Frankfurt am Main.

Basic data

Material/Technique:

Pastell

Measurements:

39,8 x 31,5 cm, im Oval (lichter
Rahmenausschnitt)

Events

Painted	When	1809
	Who	Johann Jakob de Lose (1755-1813)
	Where	Frankfurt am Main
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Marianne von Willemer (1784-1860)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Brustbild
- Painting
- Pastell
- Portrait
- Suleika (Literarische Gestalt)
- West-östlicher Divan

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 172, S. 168-169
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 126, S. 82